



mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

NR. 21 | 18. NOVEMBER 2010

PATENSCHAFT FÜR DEN BAHNHOF HEERBRUGG

Der Bahnhof Heerbrugg gehört zu den sicheren Bahnhöfen in der Schweiz. Trotzdem fühlen sich nicht alle Passanten immer gut aufgehoben. Der Gemeinderat trägt mit zahlreichen Massnahmen zur Steigerung der Sicherheit und des Wohlbefindens bei: Schwelle zur Verkehrsberuhigung, schliessbare Veloparkieranlage, Wegweisungen und Busen durch die Polizei, Aufgebot von Sicherheitsdiensten, aktive Jugendarbeit, Beschallung mit klassischer Musik. Auch die Tempo 30-Zone ist in Planung (siehe Mitteilung auf der nächsten Seite). Mit einer Patenschaft für den Bahnhof Heerbrugg soll eine weitere Massnahme umgesetzt werden.

Partnerschaft

Im Rahmen des Präventionsprogramms «RailFair» sind die SBB und die Gemeinde Au eine Partnerschaft eingegangen. Sie haben gemeinsam die Trägerschaft für eine Bahnhof-Patenschaft in Heerbrugg übernommen, welche im Frühjahr 2011 eingeführt werden soll. Unterstützt wird diese Partnerschaft durch die umliegenden Gemeinden Balgach, Berneck, Diepoldsau und Widnau.



Ziel und Auftrag

Ziel der Patenschaft für den Bahnhof Heerbrugg ist es, dass Personen aus der Bevölkerung als Bahnhof-Paten insbesondere während den Stosszeiten auf dem Bahnhofareal präsent sind. Sie haben folgenden Grundauftrag:

1. Hinsehen: «bewusste Präsenz», Sensibilisierung, niederschwellige Konfliktvermittlung;
2. Helfen: Einfache Hilfeleistungen und Auskünfte an Reisende;
3. Melden: Meldungen bei Aggressionen, Vandalismus, etc.;
4. Vorbild sein: Vorbildfunktion übernehmen.

Die Bahnhof-Paten verrichten ihren Auftrag in Form von Freiwilligenarbeit und erhalten entsprechend keine Entlohnung. Mitwirken können alle Personen, die für eine solche Aufgabe geeignet sind und einen aktiven Beitrag zur Sicherheit «ihres» Bahnhofs beitragen wollen.

«Hin- statt wegschauen» lautet das Motto. Durch bewusste Präsenz am Bahnhof steigern Bahnhof-Paten das subjektive Sicherheitsgefühl der Passantinnen und Passanten. Allein durch ihre Anwesenheit wird das Risiko für Straftaten und Vandalismus vermindert. Personen werden auf mögliches Fehlverhalten aufmerksam gemacht und für ein verantwortungsbewusstes Verhalten sensibilisiert.

Die Bahnhof-Paten leisten aber auch kleine Hilfestellungen für Kundinnen und Kunden, zum Beispiel beim Fahrplanlesen oder beim Billettbezug am Automaten. Die Kompetenzen sind klar abgegrenzt und die persönliche Sicherheit steht im Vordergrund. Die Einsätze erfolgen vorwiegend abends im Zweierteam. Bei Einsatzdauer und Einsatzzeitpunkt kann auf die individuellen Möglichkeiten Rücksicht genommen werden.

Ausbildung

Die zukünftigen Bahnhof-Paten werden durch erfahrene Fachleute des Schweizerischen Roten Kreuzes und der SBB auf die Aufgabe vorbereitet. Nach erfolgter Schulung in den Bereichen Kommunikation, Sozialkompetenz und Prävention sowie der Vermittlung von betrieblichen Kenntnissen erhalten sie eine Kursbestätigung. Es besteht die Möglichkeit, einen Nothelferkurs zu absolvieren. Ausserdem ist es eine gute Gelegenheit, Neues zu lernen, Erfahrungen zu sammeln und die eigene Sozialkompetenz und Kommunikationsfähigkeit weiterzuentwickeln – Dinge, die sowohl im Privatleben als auch im Beruf wertvoll sind.

Bahnhof-Paten leisten einen Dienst für die Allgemeinheit und werden dafür auch Dank aus der Bevölkerung erhalten. Als Zeichen der Anerkennung wird ihnen von den SBB pro zehn Einsatzstunden ein 50 Franken-Gutschein ausgehändigt.

Infos und Anmeldung

Weitere Infos sowie Möglichkeit zur Anmeldung als Bahnhof-Patin oder Bahnhof-Pate erhalten Sie bei Walter Schwendener. Mail: bahnhofpaten@au.ch, Telefon: 079 432 04 88

GEMEINDERAT

Arbeitsvergaben

Für die Erschliessung der hinteren Grundstücke der Bartlishalden hat der Gemeinderat die Ingenieurarbeiten zur Erstellung der Werkleitungen, an die Wälli AG Ingenieure, Heerbrugg, vergeben.

Den Zuschlag für die Tiefbauarbeiten zur Erstellung einer neuer Zuleitungen und einem neuen Rohrtrasse in der Nefen-, Riet- bzw. Rheintstrasse in Heerbrugg hat die J. Meyer Strassenbau GmbH erhalten. Die dafür nötige, gesteuerte Erdbohrung wird durch die Fuster Tiefbau AG ausgeführt.

Der Gemeinderat hat den Druck dieses Mitteilungsblattes ab 1. Januar 2011 an die Staudacher Media (smedia), Heerbrugg, vergeben.

Der Rheinvorlandweg liegt zurzeit am Innendamm des Rheins. Dadurch bilden sich an diversen Stellen immer wieder grössere Wasserlachen. Das Problem möchte der Gemeinderat angehen und hat deshalb die Ingenieurarbeiten für die Verlegung des Rheinvorlandweges an den Aussendamm an die Wälli AG Ingenieure, Heerbrugg, vergeben.

TEMPO 30-ZONEN, INFOANLASS

Der Gemeinderat Au lädt die Bevölkerung am Donnerstag, 2. Dezember 2010, 20.00 Uhr in den Werkhofsaal zur nächsten Information betreffend Tempo 30-Zonen ein. Es wird über die ausgearbeiteten und von der Kantonspolizei vorgeprüften Tempo 30-Zonen «Bahnhof Heerbrugg», «Nefen», «Blattacker» und «Emseren» informiert.

BAUVERWALTUNG

Eingereichte Baugesuche

- Eidgenössische Zollverwaltung, Neubau Hundezwinger angrenzend zum Areal der Zollverwaltung, Zollstrasse, Au
- Grabher Indosa Maschinenbau AG, Industriestrasse 24, Au, Erweiterung Fabrikationshalle

Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren

- Reto und Claudia Tschümperlin, Büchelstrasse 20, Au, Neubau Wärmepumpenanlage mit Erdwärmesonden beim Neubau Einfamilienhaus, Büchelstrasse 20d, Au
- Hugo Hanak, Büchelstr. 38, Au, Anbau Sitzplatzüberdachung
- Creatrade GmbH, Neugasse 21, Widnau, Fassaden- bzw. Nutzungsänderung Gewerbehalle Zollstrasse 2, Au

NÄCHSTE GRÜNABFUHR

Die letzte Grünabfuhr diese Jahres findet in Au am Mittwoch, 1. Dezember 2010 und in Heerbrugg am Donnerstag, 2. Dezember 2010 statt. Der Grünabfuhr können Äste, Sträucher, Gras, Rasen- und Heckenschnitt, Laub, Unkraut und Schnittblumen mitgegeben werden. Die Bündel dürfen maximal 150cm lang, 50cm im Durchmesser und maximal 30kg schwer sein. Das Grüngut kann auch in diversen Kleincontainern, offenen Gebinden wie Zainen oder Fässern bereitgestellt werden. 800-Liter-Container sind mit der Aufschrift «Grünabfall» zu kennzeichnen. Lassen Sie sich an die Grünabfuhr per SMS oder E-Mail erinnern: Weitere Infos auf www.au.ch > Aktuelles > E-Mail Dienste und/oder SMS Dienste.

ELEKTRIZITÄTS- UND WASSERWERK

Ablesen der Strom- und Wasserzähler

Die Elektrizitäts- und Wasserversorgung unserer Gemeinde wird das Fakturierungssystem vom hydrologischen auf das Kalenderjahr umstellen. Deshalb werden die Elektrizitäts- und Wasserzähler nicht wie gewohnt Ende September, sondern erst per 31. Dezember abgelesen. Die Ablesung erfolgt in den Monaten November und Dezember durch die Mitarbeiter der Technischen Betriebe Au, Markus Federer und Marcel Hiltbrunner (Tel. 071 747 02 60). Wir bitten unsere Kunden um Verständnis, wenn die Ableser mittags oder abends vorbei kommen.

KEHRICHTABFUHR

Abfallsäcke nicht zu früh deponieren

Die Abfallsäcke sind am Tag der Kehrlichtabfuhr bei der eigenen Liegenschaft an den Strassenrand zu stellen. Werden die Abfallsäcke zu früh bereitgestellt, verbreiten sie unangenehmen Geruch und werden oft von wilden Tieren durchsucht und dabei zerstört.

NÄCHSTE ALTPAPIERSAMMLUNG HEERBRUGG

Am Samstag, 20. November 2010, wird von der Jugi Heerbrugg ab 8.00 bis ca. 16.00 Uhr die Papiersammlung in Heerbrugg durchgeführt. Das Papier und der Karton ist am Sammeltag bis 8.00 Uhr gut sichtbar am Strassenrand zu deponieren. Bitte die Ware bündeln (nicht zu schwer) und Karton und Papier trennen. Die Sammlung wird im Schulkreis Heerbrugg durchgeführt.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN OKTOBER 2010

Geburten

- 25. September in St. Gallen
 - Saloski, Abdurahim, des Saloski, Sejdef, aus Mazedonien und der Saloska, Fatona, aus Mazedonien, wohnhaft in Au
- 28. September in St. Gallen
 - Parameswaran, Shirirangan, des Kanagasabai, Parameswaran, aus Sri Lanka und der Parameswaran, Thushyanthy, aus Sri Lanka, wohnhaft in Au
- 3. Oktober in St. Gallen
 - Roos, Lia Clara, des Gemperle, Arnold, von Cazis und der Roos, Michelle Astrid, von Zürich, wohnhaft in Au
- 3. Oktober in St. Gallen
 - Hadžalic, Ena, des Hadžalic, Adis, aus Bosnien und Herzegowina und der Hadžalic, Mevludina, aus Bosnien und Herzegowina, wohnhaft in Au
- 6. Oktober in St. Gallen
 - Tedesco, Silvana Margherita, des Tedesco, Dominic Andreas, von Marbach und der Tedesco, Isabel Margrit, von Diepoldsau und Marbach, wohnhaft in Au, Heerbrugg
- 6. Oktober in St. Gallen
 - Tedesco, Niccolò Enzo, des Tedesco, Dominic Andreas, von Marbach und der Tedesco, Isabel Margrit, von Diepoldsau und Marbach, wohnhaft in Au, Heerbrugg
- 22. Oktober in St. Gallen
 - Gschwend, Noëmi, des Gschwend, Markus Urs, von Altstätten und der Gschwend, Josefa, von Altstätten, wohnhaft in Au

24. Oktober in Heiden

Eugster, Riana, des Eugster, Christian, von Altstätten und der Eugster, Veronika, aus der Tschechischen Republik, wohnhaft in Au

Trauungen

1. Oktober in Balgach

Andrist, Michael, von Oberwil im Simmental, wohnhaft in Au, Heerbrugg und Hirtz, Nicole, von Aarwangen, wohnhaft in Au, Heerbrugg

1. Oktober in Berneck

Hauser, Manfred Cornel, von Worb, wohnhaft in Au, Heerbrugg und Rohrer, Martina, von Au und Buchs, wohnhaft in Au, Heerbrugg

28. Oktober in Altstätten

Jusufoski, Hatim, aus Mazedonien, wohnhaft in Mazedonien und Ibušoska, Dijana, aus Mazedonien, wohnhaft in Au

Todesfälle

25. Oktober in Au

Schlöpfer, Elisa Paulina, geb. 28. August 1923, von Rebstein und Speicher, wohnhaft gewesen in Au

EVANG. KIRCHGEMEINDE BERNECK-AU-HEERBRUGG

Gottesdienste zum Totensonntag

Am Sonntag, 21. November 2010, dem letzten Sonntag im Kirchenjahr, begeht die evang.-ref. Kirche in der ganzen Schweiz den Totensonntag (Ewigkeitssonntag). Die Gottesdienste beginnen in Heerbrugg um 9.00 Uhr und in Au um 10.30 Uhr. In Liturgie und Predigt, gehalten von Pfr. R. Kasper, wird namentlich all jener Gemeindeglieder gedacht, die in den letzten zwölf Monaten verstorben sind. Für die musikalische Umrahmung sorgt das Hirschsprung-Ensemble.

KATH. KIRCHGEMEINDE HEERBRUGG

Neva-Volga Vokalensemble bringt einmaliges Musikereignis nach Heerbrugg

Am Samstag, 20. November 2010 um 18.15 Uhr wird die international bekannte Gesangsgruppe «Neva-Volga Vokalensemble» aus St. Petersburg, Russland, den Gottesdienst musikalisch gestalten. Die fünf hochprofessionellen Solistinnen und Solisten haben es sich zur Aufgabe gemacht, die alten und neuen geistlich-russischen Gesänge als Teil der europäischen Kultur einem grossen Zuhörerkreis in Originaltradition zugänglich zu machen. Im Anschluss an den Gottesdienst sind nach einer sehr kurzen Pause alle Interessierten eingeladen, auch noch das Konzert (ca. 30 min.) anzuhören. Aus der näheren und weiteren Region sind alle ganz herzlich eingeladen, nach Heerbrugg zu kommen und an diesem Gottesdienst mit musikalischem Genuss teilzunehmen. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte für Bedürftige in Russland erhoben.

Kranzen für einen guten Zweck

Am Mittwoch 24. November 2010 steht das Pfarreiheim zum Kranzen von 09.00 bis 17.00 Uhr offen. Es kann gekranzt werden für sich selber oder für den Stand am Adventsmarkt. Die Einnahmen der dort verkauften Kränze werden einer gemeinnüt-

zigen Institution zugute kommen. Grünzeug wird gerne entgegengenommen. Bitte wenden Sie sich an Christa Eichmann, Tel. 071 722 42 24.

KATH. KIRCHGEMEINDE AU

Adventskränze der Ministranten - Verkauf - Bestellung

Die Ministranten werden zusammen mit HelferInnen Adventskränze herstellen und sie am Samstag, 27. November 2010 vor der Kirche von 10.00 bis 12.00 Uhr bzw. 16.00 bis 16.45 Uhr nach dem Gottesdienst verkaufen. Der Erlös ist zu Gunsten der Ministranten-Romreise. Damit genügend Adventskränze gebunden werden, bitten wir um Bestellung beim Mesmer Fredy Sprenger, Tel. 079 259 89 36.

Sternsingeraktion

Am 1., 2., 8. und 9. Januar 2011 ziehen die Sternsinger zwischen 15.30 und 19.00 Uhr wieder von Haus zu Haus um den Menschen Freude und den Segen Gottes zu bringen. Damit dies möglich ist, sind wir darauf angewiesen, dass die Schüler ab der 3. Klasse und auch Männer und Frauen als BegleiterInnen bei der Sternsingeraktion mitmachen. Wir bitten die Schüler, Männer und Frauen, sich beim Pfarreisekretariat (Tel. 071 744 54 20, Dienstag bis Freitag, 8.00 bis 11.00 Uhr) bis am 26. November 2010 anzumelden und danken für die Bereitschaft.

WIR GRATULIEREN

91 Jahre

24. November: Margaritha Zoller-Frei, Weesstrasse 1, Au, zur Zeit Aufenthalt in Burg, Rheineck

85 Jahre

20. November: Wilfrieda Sieber-Oberholzer, Weesstr. 18, Au

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Heerbrugg: Musikverein Herbstkonzert



Am 20. November 2010 um 20.00 Uhr und am Sonntag, 21. November, 15.00 Uhr, lädt der Musikverein Heerbrugg ins Schulhaus der OMR «am Bach» zum Herbstkonzert ein. Mit diesem Höhepunkt des Vereinsjahres möchte sich der Musikverein Heerbrugg bei der Bevölkerung bedanken. Nebst den gefälligen und allseits bekannten Melodien werden Märsche und Polkas gespielt. Während der Pause und anschliessend an das Konzert gibt es eine Festwirtschaft. Die Plätze für die Samstagabendvorstellung können ab sofort, bei der Alpha Bank in Heerbrugg reserviert werden (Vorverkauf). An der Abendkasse sind die Plätze beschränkt.

Au: Katholische Männergemeinschaft

Am 29. November 2010 beten wir den Rosenkranz für Priesterberufe um 19.15 Uhr in der Kobelkapelle. Anschliessend ist Jassrunde zu Gunsten Brücke - il Ponte im Pfarreiheim.

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Au-Heerbrugg: Feuerwehr

«Wir sind dabei.» Unter diesem Motto lädt die Feuerwehr Berneck-Au-Heerbrugg zu einem Informationsabend über die Feuerwehr ins Depot nach Heerbrugg ein. Zur Ergänzung der Mannschaft sucht die Feuerwehr junge (18 bis 30 Jahre) motivierte Einwohner (w/m) aus den Gemeinden Au und Berneck für den aktiven Feuerwehrdienst. Am Mittwoch, 24. November 2010 um 19.30 Uhr bist Du herzlich eingeladen, unverbindlich mehr über die Aufgaben und die unterschiedlichen Tätigkeitsbereiche der Feuerwehr zu erfahren. Wir freuen uns auf Dich.

Au: STV, pAUer-Athletics

Der STV Au ist auf Talentsuche. Am Mittwoch, 24. November 2010 findet von 18.00 bis 20.00 Uhr in der Sporthalle Au ein Probetraining statt. Die Trainingsschwerpunkte sind Leichtathletik und Ausdauer. Weitere Informationen: Markus Zoller, Tel. 071 744 00 68 oder www.stv-au.ch.

Heerbrugg: Jubiläums-Adventstag



Vor zehn Jahren hat das OK zum ersten Mal einen Adventstag durchgeführt. Am Samstag, 27. November 2010, wird nun um 12.00 Uhr in den Jubiläumsanlass gestartet. Es gibt Kerzenziehen und einen nicht kommerziellen Markt, an dem selbst hergestellte Waren sowie eine kulinarische Vielfalt angeboten werden. Mit Eselreiten, Geschichten für Kinder und einer Vorführung, wie Glasperlen hergestellt werden, rundet sich das Familienprogramm ab. Um der Vorfriede auf Weihnachten durch Musik Ausdruck zu verleihen, wird im ökumenischen Gottesdienst der Schwerpunkt auf das Miteinander Singen gelegt. Andreas Korsch (Beauftragter für populäre Kirchenmusik) wird sowohl der Konfirmanden-Band als auch den Gottesdienstbesuchern den rechten Ton und Takt angeben. Informationen zu den Programmpunkten sowie der Flyer können im Internet unter www.kath-heerbrugg.ch oder im Veranstaltungskalender der Gemeinde Au unter www.au.ch angeschaut werden.

Au-Heerbrugg: Klausnachmittag

Am Sonntag, 28. November 2009 um 14.30 Uhr findet in der Mehrzweckhalle Au der Klausnachmittag statt. Für Fahrgelegenheit sorgt die Firma Köppel Reisen AG, Au.

Abfahrt ab Heerbrugg Bahnhof: 13.50 Uhr

ab Heerbrugg katholische Kirche: 13.55 Uhr

Rückfahrt ab Gemeindehaus Au: 18.30 Uhr

(mit Halt an allen RTB Haltestellen)

Die Dorfvereine und die Organisatoren freuen sich auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen vergnügten Nachmittag.

Au: Elternforum, Kerzenziehen

Auch dieses Jahr organisiert das Elternforum Au das traditionelle Kerzenziehen mit Bienenwachs am Freitag, 3. Dezember 2010 von 15.30 bis 19.00 Uhr, am Samstag, 4. Dezember 2010 von 14.00 bis 20.00 Uhr und am Sonntag, 5. Dezember 2010 von 10.00 bis 17.00 Uhr im Musikprobensaal der Mehrzweckhalle Au. Die Cafe-Stube wird von der Mütterrunde angerichtet.

Au: Der Samichlaus kommt

Auch dieses Jahr finden die traditionellen Hausbesuche des St. Niklaus statt. Er ist am Sonntag, 5. Dezember 2010 und am Montag, 6. Dezember 2010 unterwegs. Der Samichlaus freut sich auf einen Besuch bei Ihnen zu Hause. Anmeldungen bei: Urs und Judith-Eugster-Popp, Sonnenstrasse 10, Au, (Tel. 071 744 42 29 oder Mail: ursegster@hispeed.ch).

Au: STV, Hip-Hop Kurs

Der Kurs wird von Top Presenter der Tanzschule Move4style durchgeführt. Du lernst step by step coole dance moves und dich zu aktueller Hip-Hop Musik zu bewegen. Der Kurs ist für Jugendliche ab zehn Jahren und findet jeweils am Samstagmorgen, ab 11. Dezember 2010 zwischen 10.00 und 11.00 Uhr auf der Bühne der Mehrzweckhalle Au, statt. Kosten: 100 Franken für zehn Lektionen. Anmeldung bei: Regula Zoller, Walzenhausenstrasse 37a, 9434 Au. markusregula@bluewin.ch oder Tel: 071 744 00 68.

Au: Adventsfenster

Vom 1. bis 24. Dezember 2010 wird täglich ein Adventsfenster eröffnet. Die Eröffnung ist jeweils um 17.00 Uhr. Beleuchtet werden die Fenster ab Eröffnung bis und mit 30. Dezember 2010 (17.00 bis 21.00 Uhr). Ein Spaziergang der besonderen Art. Wir laden Sie herzlich ein, die Adventsfenster zu besuchen. Die ersten vier Fenster werden bei den Familien 01. Bischof, Haslachstrasse, 02. Auletta, Kreuzweg 10, 03. Reich, Buchenstrasse 6, und 04. Heiniger, Erikaweg 8, eröffnet. Die weiteren Fenster werden im nächsten Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Widnau: Schnuppereishockey

Der Schlittschuhclub Rheintal bietet in der Eishalle «Aegeten» in Widnau jeden Freitag vom 5. November bis und mit 17. Dezember 2010 für alle 4- bis 9-jährigen Knaben und Mädchen einen Schnupperkurs für Eishockey-Interessierte an. Die Kinder erhalten unverbindlich und gratis unter Aufsicht von qualifizierten Trainern einen Einblick in die Technik des Eishockeyspiels. Der Kurs beginnt um 16.45 Uhr und endet um 17.30 Uhr. Bitte mitbringen: Handschuhe, Knieschoner (falls vorhanden) und Schlittschuhe (diese können auch an der Eingangskasse gemietet werden). Weitere Auskünfte erteilt: Oldrich Jindra, oldrich.jindra@scrheintal.ch oder 078 624 65 30, www.scrheintal.ch.

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 2. Dezember 2010. Redaktionsschluss: Montag, 29. November 2010, 18.00 Uhr.

Verantwortlich: Marcel Fürer, marcel.fuerer@au.ch

Auflage: 3'800 Exemplare